

Ressort: Politik

Gabriel erteilt weiteren Sanktionen gegen Russland Absage

Berlin, 21.12.2014, 14:05 Uhr

GDN - Bundeswirtschaftsminister und Vizekanzler Sigmar Gabriel (SPD) hat weiteren Sanktionen gegen Russland ein Absage erteilt. "Am Ende des Tages kann weder Deutschland noch Europa Interesse daran haben, dass Russland ins wirtschaftliche Chaos abgleitet. Deshalb ist die Forderung, die Sanktionen gegen Russland zu verschärfen, falsch", sagte Gabriel dem "Tagesspiegel am Sonntag".

Es dürfe nicht darum gehen, "Russland auf die Knie zu zwingen", fügte der Wirtschaftsminister hinzu. Stattdessen gelte es, Russland zu Verhandlungen über eine friedliche Lösung des Konflikts in der Ukraine zu bewegen. Die bisherigen Sanktionen seien zwar notwendig, um klarzumachen, dass Deutschland und Europa den Bruch des Völkerrechts durch Russland nicht akzeptierten. "Gleichzeitig aber brauchen wir neue Verhandlungen." Gefragt sei eine neue "Entspannungspolitik in Europa", so Gabriel.

Bericht online:

<https://www.germandailynews.com/bericht-46745/gabriel-erteilt-weiteren-sanktionen-gegen-russland-absage.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

UPA United Press Agency LTD
483 Green Lanes
UK, London N13NV 4BS
contact (at) unitedpressagency.com
Official Federal Reg. No. 7442619